

Meister der Wendungen

Mitte der Neunziger Jahre gab der bis dahin sehr erfolgreiche Schriftsteller Nathan Fawles seine Karriere auf und schrieb danach nie wieder ein einziges Wort. Er kaufte ein Haus auf der einsamen französischen Insel Beaumont und lebt dort seither sehr abgeschieden. Fast menschengleich reagiert er auf Besucher mit dem Zücken eines Gewehrs. Einer seiner größten Fans ist Raphael Bataille, selbst Schriftsteller, allerdings noch ohne Verlag. Er kommt auf die Insel, um seinem Idol und dessen Geheimnis eine Spur näher zu kommen.

Fast gleichzeitig erscheint auf der sonst sehr abgeschotteten Insel die Journalistin Mathilde Monney, die ihr ganz eigenes Ziel verfolgt - allerdings hat auch sie Fawles im Visier. Die junge Frau verlor vor 20 Jahren ihre gesamte Familie: Mutter, Vater und Bruder. Sie wurden kaltblütig in ihrer eigenen Wohnung ermordet.

Nicht nur, dass auf der kleinen, beschaulichen Insel Beaumont, auf der sich normalerweise so gut wie keine Touristen tummeln, gleich zwei Fremde erschienen sind, nein, es wird auch noch eine Leiche gefunden. Ein Novum für die Beaumont-Bewohner, das sie natürlich in Aufregung versetzt.

Wie Fawles' Vergangenheit, seine Weigerung, weitere Bücher zu schreiben, und die Morde in Mathildes Familie zusammenhängen, klärt der französische Bestsellerautor Guillaume Musso im Laufe seines neuesten Werkes, "Ein Wort, um dich zu retten", ein Krimi, der ohne blutrünstige Schilderungen auskommt, auf. Er baut dabei wie so oft auf viele unerwartete Wendungen, die insbesondere im letzten Drittel des Krimis Schlag auf Schlag kommen, so dass es einem davon fast schwindelig werden kann. Musso umspannt mit der Handlung und ihren Schauplätzen dann fast den ganzen Kontinent, von Frankreich nach Hawaii, über den Pazifik und zum Schluss noch bis ins ehemalige Jugoslawien.

Auch wenn die vielen Wendungen, die Musso in seinen Krimi, der im Übrigen diesmal ohne eine große Liebesgeschichte auskommt, einbaut, der Geschichte den nötigen Pfiff geben und den Leser bzw. Hörer in maximale Neugier und Spannung versetzen, sind nicht alle Wendungen immer so überzeugend. Musso liefert insbesondere zum Schluss Informationen, die aus dem Nichts zu kommen scheinen. Und plötzlich ist man als Hörer nicht mehr auf der kleinen Insel Beaumont, sondern mittendrin im Kosovo-Krieg. Schlüssig ist es zwar, aber dennoch manchmal etwas weit hergeholt.

Aber nicht umsonst gilt Guillaume Musso als aktuell erfolgreichster Schriftsteller Frankreichs. Ihm gelingen immer wieder sehr leicht konsumierbare Romane, mal mehr Krimi, mal mehr Liebesgeschichte, aber immer spannend und unterhaltsam. "Ein Wort, um dich zu retten" ist nicht nur eine optimale Urlaubslektüre, sondern gibt auch einen Einblick in die Art und Weise, wie Schriftsteller Ideen für ihre Bücher sammeln und wie es manchmal dazu kommt, dass sie nichts mehr zu sagen haben.

Richard Barenberg, mittlerweile Haus-und-Hof-Sprecher der Romane Mussos, ist auch diesmal wieder verantwortlich für die stimmliche Interpretation des neuen Bestsellers. Ungekürzt in ca. 6,5 Stunden liest ihn der Schauspieler und Sprecher mit gewohnter Wärme und Spannung in der Stimme.

Sabine Mahnel 03.08.2020